

MAGDEBOOT Eröffnung

Auf der „Magdeboot“ werden bis Sonntag wieder Seh-Leute zu See-Leuten

Mehr als 100 Aussteller machen auf der größten Wassersportmesse Mitteldeutschlands in den Magdeburger Messehallen Lust auf die neue Saison Magdeburg, 13.03.2015 | Die Einsteiger-Yacht im Kleinformat und große Touren mit klappbaren Booten oder Paddelboards gehören zu den Trends, die auf der am Freitag eröffneten Messe „Magdeboot“ präsentiert werden. „Kurz vor Beginn der neuen Wassersportsaison zeigen wir in den drei Messehallen und auf dem Freigelände auf über 10.000 Quadratmetern Produktneuheiten und den kompletten Service rund um den Wassersport“, sagte Steffen Schüller, Geschäftsführer der Messe- und Veranstaltungsgesellschaft Magdeburg (MVGGM). Bis zum Sonntagabend wollen auf der größten Wassersportmesse in Mitteldeutschland 112 Aussteller wieder Lust auf Erholung und Bewegung auf den Flüssen und Seen machen.

Für zahlreiche Hersteller, Händler und Dienstleister der Branche sei die zum 16. Mal eröffnete „Magdeboot“ ein wichtiger Termin im Messekalender, erklärte der Messechef. Das Aussteller- und Publikumsinteresse sei Beleg dafür, „dass der Messeplatz Magdeburg und die Wassersportszene immer mehr an Attraktivität gewinnen“. Außerdem biete die Region mit der Elbe, der nicht weit entfernten Havel sowie Saale und Unstrut sehr viele Wassersportmöglichkeiten: „Dafür finden unsere Besucher zahlreiche Anregungen.“ Das Wassernetz in der Region bietet vielfältige Möglichkeiten, betonte auch Magdeburgs Oberbürgermeister Dr. Lutz Trümper zur Eröffnung: „Die ‚Magdeboot‘ hat sich etabliert und ist eine erfolgreiche Messe, auf die wir als Stadt stolz sind.“

Wie Dr. Klaus Klang, Staatssekretär im Ministerium für Landesentwicklung und Verkehr, erklärte, sollen Wassersport und -tourismus in Sachsen-Anhalt in Zukunft weiter ausgebaut werden. Auch deshalb habe die Magdeburger Bootsmesse „eine große Bedeutung“. Aus persönlichen Erfahrungen der vergangenen Jahre sagte er: „Viele Besucher kommen als Seh-Leute und gehen als See-Leute. Das spricht für die Qualität der Aussteller, die hier die Begeisterung für den Wassersport weitergeben.“

Ihre Premiere feiert auf der „Magdeboot“ zum Beispiel die HABER 620 gaff sloop, ein preisgünstiges Segelboot für Einsteiger. Es ist nur 6,20 Meter lang, wiegt 1200 Kilogramm, so dass es auch mit einem Pkw trailerbar ist. Im Trend liegt ebenso Stand Up Paddling, kurz SUP. Für das „Paddeln im Stehen“ werden aufblasbare „Bretter“ aus sachsen-anhaltischer Produktion vorgestellt. Diese sollen speziell für Touren, Freizeitsportler und Familien geeignet sein. Besucher erwartet außerdem ein umfangreiches Rahmenprogramm mit Empfehlungen für das Wasserwandern auf heimischen Gewässern, Tauchvorführungen und Schnuppertauchen, Reiseberichten oder Tipps zur Bootspflege. Charteranbieter geben Auskunft zu Bootsmieten und benötigten Führerscheinen. Aussteller aus dem Kanu-, Kajak- und Surfbereich runden das Angebot ab.

Geöffnet ist von Freitag bis Sonntag jeweils 10 bis 18 Uhr. Das Tagesticket kostet 7 Euro, ermäßigt 5 Euro, die Familienkarte gibt es für 17 Euro. Weitere Infos: www.magdeboot.de. Veranstalter: Messe- und Veranstaltungsgesellschaft Magdeburg (MVGGM) GmbH

Geschäftsführer Steffen Schüller, Tessenowstraße 5a, 39114 Magdeburg

Projektleiterin: Anja Gertig

Tel.: 0391 5934-433; Fax: 0391 5934-397; E-Mail: anja.gertig@mvgm.de

 [Magdeboot 2015 PM5 Eroeffnung.zip \(1,1 MiB\)](#)

[Nach oben](#)